

49. DEUTSCHE

C
O
M
M
E
I
S
T
E
R
S
C
H
A
F
T
E
N



29. Bundes-Ranglisten
Endturnier der Jugend



10. - 13. August
2011

Impressum

Herausgeber :

Vorstand des CGC Grün – Gold Bad Hamm e.V.

Redaktion :

Kirsten Südhoff, Quittenweg 35, 59071 Hamm

Computer – Grafiken :

PrintMaster Gold Deluxe ; Lizenz : Kirsten Südhoff

Druck :

Druck- und Werbeservice Raffler,
Grunertstr. 33 , 45143 Essen

Auflage :

150 Exemplare

Grußwort



Liebe Sportsfreunde,
sehr geehrte Damen und Herren!

Erst im März dieses Jahres habe ich dem CGC Grün-Gold Bad Hamm zu seinem 50. Vereinsjubiläum gratuliert. Jetzt steht für den Verein das zweite „Großereignis“ in diesem Jahr an: die 49. Deutschen Meisterschaften „System Cobigolf“ und das 29. Bundesranglisten-Endturnier der Jugendlichen und Schüler. Gerne habe ich auf Bitten des Vereins die Schirmherrschaft für die Veranstaltung übernommen.

Ich begrüße alle teilnehmenden Sportlerinnen und Sportler sowie ihre Begleitungen, die aus ganz Deutschland angereist sind, um ihre „Meisterinnen“ und „Meister“ zu ermitteln, ganz herzlich in Hamm. Mit dem „Europäischen Jahr der Freiwilligentätigkeit 2011“ würdigt Europa den Einsatz der zahlreichen Ehrenamtlichen. Gerade im Sport engagieren sich besonders viele Menschen unentgeltlich, ohne die der Sportbetrieb unter jetzigen Standards sonst gar nicht möglich wäre. Ich darf mich insoweit bei allen bedanken, die zum Gelingen der vor uns liegenden Veranstaltung bereits beigetragen haben oder noch beitragen werden. Sei es auf Vereinsebene oder im Rahmen der Verbände, ganz besonders natürlich aber bei dem ausrichtenden Verein, dem CGC Grün-Gold Bad Hamm. Der Verein und die Anlage sind vielen Hammer Bürgern bekannt. Auch unsere Stadtilustrierte, das Hamm Magazin, hat dem Cobigolf und dem anstehenden Ereignis in seiner aktuellen Ausgabe einen Artikel gewidmet. Deshalb hoffe ich, dass viele Bürgerinnen und Bürger diesem sportlichen Großereignis die gebührende Aufmerksamkeit schenken und sich den Wettkampf vor Ort anschauen werden.

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern als Grundlage für herausragende sportliche Ergebnisse gute Witterungsbedingungen beim Training und insbesondere während des Turniers. Auch das nötige Quäntchen Glück darf natürlich nicht fehlen, damit in einem fairen Wettkampf die angestrebten Ziele erreicht werden können. Nicht unerwähnt sei an dieser Stelle aber auch das gesellschaftliche Rahmenprogramm, das der CGC Grün-Gold Bad Hamm für seine Gäste vorbereitet hat. In diesem Sinne wünsche ich allen Spielerinnen und Spielern, Organisatoren und Zuschauern ein tolles und unvergessliches Sportereignis in unserer Stadt.

Ihr

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Thomas Hunsteger-Petermann'. The signature is stylized and fluid.

Thomas Hunsteger-Petermann
Oberbürgermeister der Stadt Hamm



Grußwort

Liebe Cobigolffreunde,

herzlich willkommen in Bad Hamm, zu den 49. Deutschen Minigolfmeisterschaften System Cobigolf.

Der Cobigolf-Club Grün-Gold Bad Hamm hat uns in seinem Jubiläumsjahr eingeladen, um unseren Saisonhöhepunkt auszutragen.

Ich bedanke mich bei unseren Gastgebern aus Bad Hamm für die hervorragende Organisation. Viel Arbeit und unzählige Stunden wurden investiert, um uns die Woche der „Cobigolfmeisterschaft“ so angenehm wie möglich zu gestalten und der Veranstaltung einen würdigen Rahmen zu verleihen.

Die ersten Deutschen Meister im Cobigolf wurden hier, im Hammer Kurpark, bereits 1963 ermittelt. Danach waren die besten Cobigolfer Deutschlands noch weitere fünf Mal in Hamm zu Gast um ihre Sieger zu ermitteln.

Es ist mir eine Ehre am Rande des Turniers oder am Festabend wieder einige Teilnehmer Der „ersten“ Stunde begrüßen zu dürfen.

Den Aktiven wünsche ich viel Erfolg, den Zuschauern ein spannendes Turnier bei bestem Cobigolfwetter.

Ich freue mich bereits heute auf ein gesundes Wiedersehen 2012 zu den 50. Meisterschaften in Essen-Stoppenberg.

M. Brandner

Michael Brandner
Aktivensprecher System Cobigolf



Liebe Minigolf-Sportfreunde.

Im Namen des Präsidiums des Deutschen Cobigolf-Sport-Verbandes heiÙe ich alle Minigolferinnen und Minigolfer bei unseren 49. Deutschen Cobigolf-Meisterschaften herzlich willkommen.

Im 50. Jahr seines Bestehens lässt es sich der CGC Grün-Gold Bad Hamm nicht nehmen zum siebten Mal die Deutschen Minigolf-Meisterschaften, System Cobigolf, auszurichten.

Es freut mich sehr, dass ich aller Wahrscheinlichkeit nach auch bei dieser Deutschen die beiden Urgesteine des Vereins, den Deutschen Rekordmeister Manfred Röller und den langjährigen Abteilungssportwart der Abteilung 3 im DMV, Erhard Müller, als Gäste begrüÙen darf, die gleichzeitig Gründungsmitglieder des CGC Grün-Gold Bad Hamm sind. Obwohl beide seit langer Zeit nicht mehr spielen sind sie trotzdem dem Verein verbunden geblieben. An dieser Art der Vereinstreue können sich viele heutige Spielerinnen und Spieler ein großes Beispiel nehmen.

Mein Dank gilt den – leider nur noch wenigen – Mitgliedern des Grün-Gold Bad Hamm, die sich alle erdenkliche Mühe geben, uns diese Deutschen Meisterschaften so angenehm wie möglich zu gestalten, so dass wir auch diese herausragende Sportveranstaltung in unserem Minigolf-System in angenehmer Erinnerung behalten können.

Ebenfalls bedanken darf ich mich bei der Familie Weber, die als Eigentümer der Cobigolfanlage auch zu diesen Meisterschaften viel Geld investiert haben um uns eine Anlage zu präsentieren, die die bestmöglichen Bedingungen für einen spannenden und fairen Wettkampf bietet.

Ich würde mich freuen, euch alle im kommenden Jahr gesund und munter zu unserer Jubiläums-Meisterschaft in Essen-Stoppenberg begrüÙen zu dürfen.

Für dieses Turnier allen viel Vergnügen, ein trockenes Wetter und vor allem:
GUT SCHLAG!

Walther Raffler
Walther Raffler
– DCV-Präsident –



Grüßwort für die 49. Deutsche Cobigolfmeisterschaft 2011

Liebe Sportfreunde,

ich freue mich, dass wir dieses Jahr wieder die Deutschen Cobigolfmeisterschaften im Nordrhein-Westfälischem Bahnengolf-Verband ausrichten.

Anlässlich seines 50jährigen Jubiläums findet sie zum 7. Mal auf der Anlage des CGC Grün-Gold Bad Hamm statt. So erwartet uns ein organisatorisch und sportlich bestens organisierter Event. Ich bedanke mich bei all den fleißigen Helfern, die mit großem Einsatz solch eine Maßnahme erst möglich machen.

Auch sportlich hoffe ich auf ein spannendes und faires Turnier. Da gleichzeitig auch die 29. Bundesranglisten-Endrunde der Jugend und Schüler stattfindet, werden Spieler aller Altersgruppen mit großer Begeisterung und sportlichem Ehrgeiz ihre Leistung zeigen.

Ich wünsche allen Spielern, Betreuern und Zuschauern einen tollen sportlichen Wettkampf, der allen in guter Erinnerung bleibt.

Mit sportlichen Grüßen

Andreas Pink
– NBV Präsident –

Grußwort



Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde,
im Namen des Cobigolf Clubs „Grün-Gold“ Bad Hamm freue ich mich, Euch zur
49. Deutschen Meisterschaft – System Cobigolf – und zum 29. Bundesranglisten-End-
turnier der Jugend und Schüler begrüßen zu dürfen.

84 Spielerinnen und Spieler aus 17 Vereinen werden zur Austragung der Meisterschaft
erwartet.

Viele von ihnen sind, auch wenn sie nicht (mehr) unserem Verein angehören, auf der
Anlage „zu Hause“ oder kennen sich doch bestens aus. Insoweit dürfen wir einen inter-
essanten Wettkampf erwarten.

Im Jahr 2006 bei der letzten Deutschen Meisterschaft in Hamm hatten wir die WM der
Fußballherren mit dem Motto „zu Gast bei Freunden“. In diesem Jahr hatten wir die
WM der Fußballfrauen. Auch wenn unsere Frauen als Titelverteidigerinnen und Favo-
ritinnen früher als erwartet ausgeschieden und „wir“ nicht Weltmeister geworden sind,
so war es doch insgesamt eine gelungene Veranstaltung mit einem würdigen Rahmen.
Auch wir wollen würdige Rahmenbedingungen bieten für die Durchführung unserer
Deutschen Meisterschaft und das Bundesranglisten-Endturnier. Es ist für unseren
Verein nach der Jubiläumsveranstaltung das zweite große Ereignis in diesem Jahr, das
unser zwischenzeitlich „kleiner“ Verein zu bewältigen hat.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die zum Gelingen der Veran-
staltung beigetragen haben, insbesondere aber bei Oliver Schnickmann sowie Frank und
Kirsten Südhoff, ohne deren unermüdlichen Einsatz die Veranstaltung so nicht machbar
gewesen wäre.

Möge auch der Wettergott mitspielen, damit hoffentlich weitestgehend gleiche Aus-
gangsbedingungen für alle gegeben sind! Ich hoffe auf einen die Abteilungen über-
greifenden, sportlichen, fairen, aber dennoch spannenden Wettkampf, bei dem sich
im Ergebnis der / die Beste durchsetzen möge. Vielleicht gibt es ja auch bei uns einen
Überraschungssieger und/oder eine Überraschungssiegerin wie bei den Fußballfrauen.
Nichts ist unmöglich! Jedenfalls das Motto „zu Gast bei Freunden“ hat auch weiterhin
Gültigkeit und so hoffe ich, dass sich alle bei uns in Hamm wohlfühlen und wir die Sie-
gerinnen und Sieger dann beim Festabend gemeinsam gebührend feiern.

In diesem Sinne wünsche ich allen Spielerinnen und Spielern „Gut Schlag“
und auf ein gesundes Wiedersehen bei der 50. Deutschen Meisterschaft
im Jahr 2012 in Essen-Stoppenberg!

(Frank Th. Wortmann)
Vorsitzender

Programmablauf

49. Deutsche Minigolf-Meisterschaften

- System Cobigolf-

Montag, 08. August 2011



Spielvergnügen für Jugendliche im Festzelt



Spieleabend im Festzelt

Dienstag, 09. August 2011



Jugendversammlung im Sport - Casino an der
Evora Arena



Sportwarteversammlung im Sport - Casino an der
Evora Arena



Spieleabend im Festzelt

Programmablauf

49. Deutsche Minigolf-Meisterschaften

- System Cobigolf-

Mittwoch, 10. August 2011



Eröffnungsfeier der 49. Deutschen Meisterschaften

Donnerstag, 11. August 2011



Beginn der Meisterschaften
Runden 1-3

Freitag, 12. August 2011



Fortführung der Meisterschaften
Runden 4-6

Samstag, 13. August 2011



Fortführung der Meisterschaften
Runde 7
Endrunde für die besten drei Teilnehmer jeder
Kategorie



Festabend beim " Hammer SportClub 2008 eV",
Am Südbad 9, 59069 Hamm
mit Buffet und DJ

Die Entstehung unseres Vereins

Es war 1956, als Karl Tietz in Bad Bertrich, fern des guten Weines, den Körper und Geist erfrischend, auf einem Spaziergang ein Transparent mit der Aufschrift „ Minigolf " las. Da Karl Tietz schon beim Großgolf Erfahrungen sammeln konnte, interessierte ihn nun die Abwandlung „ Minigolf ". Begeistert von den Zwergen, Türmchen und der bunten phantasievollen Anlage, war der damals 56 jährige Karl Tietz der Meinung, dass sich auch in seiner Heimatstadt Hamm eine solche Anlage verwirklichen ließe und auf großes Interesse stoßen könnte.

Enttäuscht über die negativen Erkundigungen über den Hersteller der Anlage und die belächelten Auskünfte seiner Golf Freunde in Heidelberg über „ diese Spielereien ", resignierte er zunächst, bis er ein Jahr später von der Minigolf-Anlage in der Nachbargemeinde Uentrop erfuhr.

Die Uentroper Anlage entsprach bei einem Besuch aber nicht den Vorstellungen und Erinnerungen Karl Tietz`s aus seiner Zeit in Bad Bertrich. Die Anlage in Uentrop war eine sportgerechte Anlage, die gegen Lizenzen gebaut werden konnte. Hier erfuhr er auch vom Deutschen Minigolf-Verband.

Voller Enthusiasmus wandte sich Karl Tietz an den Lizenzgeber in Traben-Trarbach, Herrn Dr. Spier und Dr. Kramer, um über Kosten und Bedingungen des Baus einer Anlage in Hamm zu verhandeln; jedoch musste er seine Idee ad acta legen, nachdem der Besitzer der Uentroper Anlage Widerspruch gegen diesen Bau einlegte und ein Schutzrecht, wonach im Umkreis von 15 km keine andere Minigolf Anlage ohne dessen Genehmigung gebaut werden darf, vorlegte.

Wiederum musste der Hammer „Minigolf-Pionier" resignieren, bis ihm ein Angebot von Dr. Kramer erreichte, der ein eigenes geschütztes System erfand. Die abgewandelten Hindernisse auf den Bahnen und die Metalltore, die im britischen Croquet ihren Ursprung hatten, bildeten das neuartige System Combigolf, welches aber aufgrund eines Einspruchs eines Industrie-Unternehmers in C O B I G O L F umbenannt wurde.

1960 baute Karl Tietz in der Nähe des Hammer Kurparks das neue Bahngolfssystem Cobigolf. Die neue Hammer Freizeit-Einrichtung war schnell in aller Munde, und so war es nicht verwunderlich, dass bereits 1961 der CGC Grün - Gold Bad Hamm aus der Taufe gehoben wurde.

50 Jahre CGC Grün-Gold Bad Hamm

2 Mitglieder haben diese 50 Jahre miterlebt ; einer davon ist „Erhard Müller“

COBIGOLF Erhard Müller und Manfred Röller wurden von Grün-Gold Bad Hamm zu Ehrenmitgliedern ernannt.



1 mal Deutscher Meister



5 mal Vizemeister



viele Vorstandsämter



ERHARD MÜLLER

18 mal Pokalsieger



DEUTSCHER VIZE-MEISTER: Erhard Müller vom CGC Grün-Gold Bad Hamm



Ehrenmitglied



... und vieles mehr !!

50 Jahre CGC Grün-Gold Bad Hamm

2 Mitglieder haben diese 50 Jahre miterlebt ; einer davon ist „Manfred Röller“

COBIGOLF Erhard Müller und Manfred Röller wurden von Grün-Gold Bad Hamm zu Ehrenmitgliedern ernannt.



9 mal Deutscher Meister



4 mal Westdeutscher Meister



1 mal Deutscher Vizemeister



langjähriges Vorstandsmitglied



7 mal Pokalsieger



2 mal Bronze Medaille bei DM



Ehrenmitglied



...und vieles mehr!

Der Rückblick

vergangener Meisterschaften in Hamm (Rundenschnitt) Einzel

Kategorie	Rang	1981	1989	1999	2006
Herren	Gold	37,4	35,4	37	38,125
	Silber	37,4	37,2	37,429	38,375
	Bronze	38,4	38,2	38,571	39,125
Damen	Gold	42,8	42,6	40,143	41,625
	Silber	44,8	47,6	40,571	42,625
	Bronze	44,8	49,6	42	42,75
Senioren m. I	Gold	42,8	39,4	40,143	39,625
	Silber	43,2	39,6	40,857	41,5
	Bronze	44	40	41,571	41,75
Senioren w. I	Gold	52,4	43,8	46,857	45,625
	Silber	/	44,6	47	51,5
	Bronze	/	50	52,714	52,125
Senioren m II	Gold	/	47,4	40,571	43,25
	Silber	/	52,4	41	45,625
	Bronze	/	/	47	47,625
Senioren w. II	Gold	/	59	44,286	53,571
	Silber	/	60	50,429	/
	Bronze	/		54,571	/
Jugend ml.	Gold	38	39,8	40	39,25
	Silber	38,6	44	41	39,875
	Bronze	39	44,2	44,429	/
Jugend wbl.	Gold	47,6	40,8	44,571	43,375
	Silber	49,8	45	44,857	47,625
	Bronze	/	46,6	/	50,375
Schüler	Gold	45,2	40,8	41,571	39,375
	Silber	50,2	42,2	/	44,5
	Bronze	/	43,6	/	50,875
Schülerinnen	Gold	/	48	42,429	/
	Silber	/	49,8	58,857	/
	Bronze	/	52,4	/	/

/ = keine Teilnehmer am Start

Ein kleiner Rückblick auf bisherige Deutschen Meisterschaften in Hamm

1963, 1970, 1981, 1989, 1999 und 2006

Cobigolf-Meisterschaft in Hamm

Ausgezeichnete Beteiligung - Grün-Gold Hamm erfolgreich

Die 1. Deutschen Cobigolf-Meisterschaften waren ein voller Erfolg des hiesigen Cobigolf-Klubs „Grün-Gold“ Bad Hamm. Wenn auch das kühle und nicht gerade freundliche Wetter die Kämpfe beeinträchtigte, so sind Ergebnisse erzielt worden, die äußerst beachtlich sind. Eine ausgezeichnete Organisation unter Leitung des Sportwarts des Deutschen Cobigolf-Verbandes, Heimo Bensch (Sprockhövel) ermöglichte eine reibungslose Abwicklung der Kämpfe, eine Leistung, die bei der Teilnehmerzahl von 8 Spielern besondere Anerkennung fand.

Wie mannehmen war den Spielern des Klubs „Grün-Gold“ in Hamm sowohl bei den Damen als auch den Herren nicht zu behagen, aber Sigl Schneider (Bad Wilsnab) der mehrfache Landesmeister in Bayern, der in Vergleichskämpfen mit anderen Kitzingelt-Systemen von Meistern schlagen konnte, mußte sich überlegen und ruhige Spieler wie M. R. Müller und E. M. G. F. anzuweisen. Bei den Damen

den goldenen Schläger erhielten. Er betonte dabei, daß es ihm eine Freude sei, mitzuwirken, daß die nächsten Deutschen Meisterschaften in Bad Wilsnab ausgetragen würden und er überdies die Hoffnung habe, im nächsten Jahr ein Länderturnier Österreich gegen Deutschland durchzuführen zu können. Er ist auch weiterhin der Überzeugung, daß die Bemühungen um die Aufnahme des Verbandes in den DGB in absehbarer Zeit zum Erfolg kommen werden.

Ergebnisse
Herren: 1. Manfred Müller (Hamm) 81 Punkte, 2. Werner Müller (Hamm) 72, 3. Sigl Schneider (Bad Wilsnab) 69, Heinz Gerling (Hamm) 69.
Damen: 1. Monika Fischer (Hamm) 141 P., 2. Erika Friebe (Hamm) 141, 3. Hedra Dür (Hamm) 141, Renate Sanderbrink (Hamm) 141.

Mannschaft, Herren: 1. Grün-Gold Hamm (Kittbempel, Müller, Müller, Peißl) 218 P., 2. Bad Wilsnab (W. Kitzinger, E. Kitzinger, Schneider, Hofmann) 181, 3. Sprockhövel 141 P.
Mannschaft, Damen: 1. Grün-Gold Hamm (Fischer, Friebe, Dür, Sanderbrink) 141 P., 2. Blau-Weiß Sprockhövel 124, 3. Blau-Gold Essen 118 P.

Bei der Siegerehrung überreichte der Geschäftsführer des Deutschen Cobigolf-Verbandes, Karl Tietz (Hamm), an die singulären Damen- und Herrenmannschaften die Wanderpokale, während die Deutsche Meisterin und der Deutsche Meister



1970

8. Deutsche Meisterschaft in Hamm

Damen	
1 B. Goff	Bad Hamm 188 P.
2 E. Wilsch	Bad Hamm 187 P.
3 B. Gerth	Bad Hamm 187 P.
4 A. Zorn	Wesseln 147 P.
5 A. Zorn	Wesseln 147 P.
6 A. Müller	Bad Hamm 147 P.
7 B. Gersting	Bad Hamm 138 P.
8 E. Gerth	Bad Hamm 127 P.
9 B. Storr	Bad Wilsnab 123 P.
10 B. Hagemann	Bad Wilsnab 123 P.
11 A. Jung	Wesseln 118 P.
12 A. Zorn	Wesseln 118 P.
13 A. Zorn	Wesseln 118 P.
14 A. Zorn	Wesseln 118 P.
Damen (Senioren)	
1 E. Goff	Bad Hamm 138 P.
2 B. Gerth	Bad Hamm 127 P.
3 E. Wilsch	Bad Hamm 127 P.
4 E. Wilsch	Bad Hamm 127 P.

Herren	
1 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
2 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
3 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
4 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
5 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
6 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
7 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
8 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
9 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
10 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
11 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
12 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
13 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
14 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
15 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
16 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
17 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
18 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
19 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
20 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
21 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
22 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
23 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
24 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
25 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
26 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
27 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
28 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
29 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
30 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
31 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
32 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
33 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
34 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
35 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
36 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
37 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
38 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
39 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
40 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
41 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
42 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
43 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
44 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
45 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
46 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
47 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
48 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
49 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
50 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
51 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
52 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
53 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
54 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
55 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
56 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
57 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
58 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
59 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
60 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
61 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
62 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
63 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
64 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
65 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
66 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
67 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
68 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
69 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
70 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
71 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
72 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
73 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
74 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
75 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
76 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
77 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
78 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
79 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
80 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
81 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
82 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
83 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
84 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
85 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
86 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
87 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
88 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
89 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
90 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
91 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
92 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
93 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
94 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
95 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
96 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.
97 M. Müller	Bad Hamm 188 P.
98 W. Müller	Bad Hamm 188 P.
99 S. Schneider	Bad Wilsnab 188 P.
100 H. Gerling	Bad Hamm 188 P.

Jugend

1 Ch. Achenbach	Bad Hamm	174 P.
2 R. Witzmann	Bad Wilsnab	173 P.
3 M. Hut	Bad Wilsnab	168 P.
4 F. Spies	Bad Hamm	166 P.
5 S. Klaffer	Essen	163 P.
6 R. Wilsnab	Geitzingen	154 P.
7 H. Preuß	Bad Wilsnab	152 P.
8 W. Ritz	Geitzingen	142 P.
9 H. Gindorf	Bad Wilsnab	139 P.
10 H. Ellert	Bad Hamm	134 P.
11 U. Böke	Bad Hamm	130 P.
12 M. Bremmer	Geitzingen	127 P.
13 R. Clemenmann	Essen	117 P.
14 H. Brandt	Essen	106 P.
15 R. Daxler	Essen	101 P.
16 H. Ruffler	Essen	98 P.
17 H. Schöpsma	Essen	38 P.

Herren (Senioren)

1 W. Kitzinger	Bad Wilsnab	193 P.
2 K. Tietz	Bad Hamm	170 P.
3 F. Nannen	Bad Hamm	162 P.
4 H. Preuß	Bad Wilsnab	150 P.
5 U. Hartmann	Baltrum	136 P.
6 P. Jung	Vossnack	127 P.
7 G. Woltemann	Selm	117 P.
8 H. Dabelow	Bad Hamm	33 P.

Hamm holte sechs deutsche Meistertitel

Cobig-Golf im Herren-Einzel setzte sich Manfred Röder erst im Stechen gegen Schmidt durch

Mit dem Vorlauf der 18. Deutschen Bahngolfmeisterschaft in Coblenz fand der Junioren-COB Cobig-Golf Bad Hamm seine erste Meisterschaft im Deutschen Bahngolfverband am Wochenende vom 29. Juni. Diese Meisterschaft veranlasste den Cobig-Golfverein, eine Mannschaft der erstenklassigen Herren-Junioren zu bilden. Diese Mannschaft wurde im Cobig-Golf-Bad Hamm von dem 1. Vorsitzenden Hans-Joachim Köhler geleitet. Die Mannschaft bestand aus folgenden Spielern: Manfred Röder, Hans-Joachim Köhler, Hans-Joachim Köhler, Hans-Joachim Köhler, Hans-Joachim Köhler, Hans-Joachim Köhler.

Am 1. Juli fand die Cobig-Golf-Meisterschaft im Herren-Einzel im Cobig-Golf-Bad Hamm statt. Die Cobig-Golf-Meisterschaft wurde im Cobig-Golf-Bad Hamm von dem 1. Vorsitzenden Hans-Joachim Köhler geleitet. Die Cobig-Golf-Meisterschaft wurde im Cobig-Golf-Bad Hamm von dem 1. Vorsitzenden Hans-Joachim Köhler geleitet.

Manfred Röder setzte sich Manfred Röder erst im Stechen gegen Schmidt durch. Manfred Röder setzte sich Manfred Röder erst im Stechen gegen Schmidt durch. Manfred Röder setzte sich Manfred Röder erst im Stechen gegen Schmidt durch.

Manfred Röder setzte sich Manfred Röder erst im Stechen gegen Schmidt durch. Manfred Röder setzte sich Manfred Röder erst im Stechen gegen Schmidt durch. Manfred Röder setzte sich Manfred Röder erst im Stechen gegen Schmidt durch.

Manfred Röder setzte sich Manfred Röder erst im Stechen gegen Schmidt durch. Manfred Röder setzte sich Manfred Röder erst im Stechen gegen Schmidt durch. Manfred Röder setzte sich Manfred Röder erst im Stechen gegen Schmidt durch.



Links: Präsident Christian Fehrer mit dem Cobig-Hammer-Cobig-Golf-Mannschaftsführer Hans-Joachim Köhler. Rechts: Cobig-Golf-Mannschaftsführer Hans-Joachim Köhler mit dem Cobig-Hammer-Cobig-Golf-Mannschaftsführer Hans-Joachim Köhler.



Manfred Röder im Stechen. Foto: Hans-Joachim Köhler

1981

Überdurchschnittliches Niveau bei Deutscher Cobigolf-Meisterschaft

Trotz der unplanmäßigen Unterbrechung durch den Bombenfund am Marktplatz und der manchmal drückenden Hitze auf der Anlage waren die Deutschen Bahngolf-Meisterschaften ein voller Erfolg. führte Karl Fietz, Geschäftsführer und Gründer des Ausrichtervereins Grün-Gold Bad Hamm, die Titelkämpfe zusammen.

Ein Leckerbissen waren die Titelkämpfe für die Zuschauer, denn die Ergebnisse waren oft sehr knapp und spannend. Zudem nutzten die Golfer von Grün-Gold Bad Hamm den Heimvorteil und gewannen neun der fünfzehn Meistertitel. Wie bedeutend die Kenntnis der Anlage sich in den Ergebnissen niederschlägt, beweist die Steigerung der Hammer Bahngolfer im Vergleich zum Vorjahr. Aus Essen, dem Austragungsort der letzten Meisterschaft, konnten sie nur zwei Siegerpokale mit nach Hause nehmen.

1989

Schon nach dem ersten Veranstaltungstag sah es für die Hammer Spieler sehr gut aus, doch die Freude bei Trainer und Spielwart war nur verhalten. „Eigentlich kann man jetzt noch gar nichts sagen, denn auf Meisterschaften liegen die Ergebnisse so eng zusammen, daß sich das Blatt morgen noch völlig wenden kann“, sagte Trainer Erhard Müller. Einzig Kirsten Gebde rühmte in der Juniorenklasse schon einen soliden Vorsprung von 17 Schlag mit in den zweiten Veranstaltungstag und galt damit als überlegene Favoritin. Wie erwartet gewann sie den Titel dann auch zum zweiten Mal in Folge. Das große Talent der Jugendlichen von Grün-Gold Bad Hamm beweist vor allem, daß sie auch in der Frauenklasse gewonnen hätte. Der Pokal im Herren-Einzel ging an Dirk Fetsch. Mit einem konzentriert durchgeführten Wettkampf konnte er die Konkurrenten aus Cappenberg und die Mannschaftskameraden aus Hamm auf die hinteren Plätze verweisen. Wie erwartet spannend war dann vor allem die Mannschaftswertung bei den Herren. Cappenberg ist ungeschert stark. Es würde nicht wundern, wenn es ein Stechen geben würde“, war der Tip von Wolfgang

Riedel, dem Presswart von Grün-Gold Bad Hamm. Entgegen seiner Einschätzung erwiesen sich die Stärkeren und gewannen den Meistertitel mit neun Schlag Vorsprung. Stechen mußten dann die Junioren und die Herren jeweils um den dritten Platz. „Da kann jeder gewinnen, denn ein Stechen ist nur Nervenaache“, sagte Kirsten Gebde. Peter Haferkamp setzte sich durch, doch Frank Södhoff mußte sich bei den Herren mit dem vierten Platz zufrieden geben. Aus Sicht des Grün-Gold Bad Hamm war das sehr schade, denn bei Frank Södhoff spielte vor allem das Glück nicht mit. Erhard Müller wurde mit einer herausragenden ersten Bahnrunde Deutscher Meister der Senioren. Als einziger bewältigte er die 18 Hindernisse mit 33 Schlag ergebnis: Herren Einzel: 1. Dirk Fetsch; Senioren 1: 1. Erhard Müller, 3. Ernst Krause; Junioren-Einzel: 3. Peter Haferkamp; Schüler-Einzel: 2. Andreas Weber, 1. Bert Blumenskemper. Senioren 1: 1. Herta Dörre; Junioren-Einzel: 1. Kirsten Gebde; Schülerinnen-Einzel: 1. Marion Morgen, 2. Monique Meyer. Mannschaft: Herren: 1. Grün-Gold Bad Hamm; Damen: 1. Grün-Gold Bad Hamm; Senioren: 1. Grün-Gold Bad Hamm; Jugend: 1. Grün-Gold Bad Hamm; Schüler: 1. Grün-Gold Bad Hamm

Ein Leckerbissen waren die Titelkämpfe für die Zuschauer, denn die Ergebnisse waren oft sehr knapp und spannend. Zudem nutzten die Golfer von Grün-Gold Bad Hamm den Heimvorteil und gewannen neun der fünfzehn Meistertitel. Wie bedeutend die Kenntnis der Anlage sich in den Ergebnissen niederschlägt, beweist die Steigerung der Hammer Bahngolfer im Vergleich zum Vorjahr. Aus Essen, dem Austragungsort der letzten Meisterschaft, konnten sie nur zwei Siegerpokale mit nach Hause nehmen.

Schon nach dem ersten Veranstaltungstag sah es für die Hammer Spieler sehr gut aus, doch die Freude bei Trainer und Spielwart war nur verhalten. „Eigentlich kann man jetzt noch gar nichts sagen, denn auf Meisterschaften liegen die Ergebnisse so eng zusammen, daß sich das Blatt morgen noch völlig wenden kann“, sagte Trainer Erhard Müller. Einzig Kirsten Gebde rühmte in der Juniorenklasse schon einen soliden Vorsprung von 17 Schlag mit in den zweiten Veranstaltungstag und galt damit als überlegene Favoritin. Wie erwartet gewann sie den Titel dann auch zum zweiten Mal in Folge. Das große Talent der Jugendlichen von Grün-Gold Bad Hamm beweist vor allem, daß sie auch in der Frauenklasse gewonnen hätte. Der Pokal im Herren-Einzel ging an Dirk Fetsch. Mit einem konzentriert durchgeführten Wettkampf konnte er die Konkurrenten aus Cappenberg und die Mannschaftskameraden aus Hamm auf die hinteren Plätze verweisen. Wie erwartet spannend war dann vor allem die Mannschaftswertung bei den Herren. Cappenberg ist ungeschert stark. Es würde nicht wundern, wenn es ein Stechen geben würde“, war der Tip von Wolfgang

Riedel, dem Presswart von Grün-Gold Bad Hamm. Entgegen seiner Einschätzung erwiesen sich die Stärkeren und gewannen den Meistertitel mit neun Schlag Vorsprung. Stechen mußten dann die Junioren und die Herren jeweils um den dritten Platz. „Da kann jeder gewinnen, denn ein Stechen ist nur Nervenaache“, sagte Kirsten Gebde. Peter Haferkamp setzte sich durch, doch Frank Södhoff mußte sich bei den Herren mit dem vierten Platz zufrieden geben. Aus Sicht des Grün-Gold Bad Hamm war das sehr schade, denn bei Frank Södhoff spielte vor allem das Glück nicht mit. Erhard Müller wurde mit einer herausragenden ersten Bahnrunde Deutscher Meister der Senioren. Als einziger bewältigte er die 18 Hindernisse mit 33 Schlag ergebnis: Herren Einzel: 1. Dirk Fetsch; Senioren 1: 1. Erhard Müller, 3. Ernst Krause; Junioren-Einzel: 3. Peter Haferkamp; Schüler-Einzel: 2. Andreas Weber, 1. Bert Blumenskemper. Senioren 1: 1. Herta Dörre; Junioren-Einzel: 1. Kirsten Gebde; Schülerinnen-Einzel: 1. Marion Morgen, 2. Monique Meyer. Mannschaft: Herren: 1. Grün-Gold Bad Hamm; Damen: 1. Grün-Gold Bad Hamm; Senioren: 1. Grün-Gold Bad Hamm; Jugend: 1. Grün-Gold Bad Hamm; Schüler: 1. Grün-Gold Bad Hamm

Teilnehmerliste BRE 2011 und DM 2011

Name	Verein	Schläge 2006	Platz 2006	Schläge 2011	Platz 2011
Südhoff, Jessica	CGC Grün-Gold Bad Hamm				
Gregorzewski, Fabian	CGC Grün-Gold Bad Hamm				
van Eickelen, Jan	BGC Assindia Essen				
Reinhardt, Jeremy	1. Essener CGC Blau Gold				
Barke, Samir	1. Essener CGC Blau Gold				
Wilms, Katrin	CGC Grün-Gold Bad Hamm				
Wirz, Björn	BGC Assindia Essen				
Rothe, Monika	CGC Rauschenberg				
Stern, Veronika	CGC Blau-Gelb Grötzingen	375	1		
Schmitz, Ingeborg	BGC Assindia Essen	523	Sw1 5		
Häcker, Wolfgang	KSV Baltrum	351	4		
Rothe, Bernd	CGC Rauschenberg				
Voss, Fritz	CGC Grün-Gold Bad Hamm				
Schlenstedt, Wolfgang	CGC Blau-Gelb Grötzingen	365	2		
Hartmann, Peter	CGC Blau-Gelb Grötzingen	346	1		
Waither, Hans-Jürgen	BGC Assindia Essen	389	Sm1 5		
Hildebrand, Petra	KSV Baltrum	417	3		
Wiesmiller, Erika	CGC Kupferdächle Krumbach				
Lohmann, Helga	CGC Grün-Gold Bad Hamm	412	2		
Spiekermann, Heike	1. Essener CGC Blau Gold	342	D 3		
Birkenstock, Petra	1. Essener CGC Blau Gold	385	4		
Schmid, Barbara	1. BGC Singen 1974 e.V.				
Seubert, Jürgen	1. BGC Singen 1974 e.V.				
Raffler, Walther	1. Essener CGC Blau Gold	320	H 29		
Hettrich, Willi	BGSV Castrop e.V.1961				
Exner, Frank	BGV Bergisch Land				
Lüttenberg, Winfried	BGV Bergisch Land				
Rehfeld, Norbert	BGV Bergisch Land				
Mildenberger, Klaus	CGC Blau-Gelb Grötzingen	317	1		
Schmidt-Hess, Ralf	CGC Blau-Gelb Grötzingen	293	H 19		
Lohmann, Udo	CGC Grün-Gold Bad Hamm	332	2		

Name	Verein	Schläge 2006	Platz 2006	Schläge 2011	Platz 2011
Halbritter, Ludwig	CGC Kupferdächle Krumbach				
Brandt, Tobias	CGC Rauschenberg	299	H 22		
Unterleitner, Horst	CGC Zillertal Bad Wörishofen	296	4		
Brieger, Lothar	KSV Baitrum				
Beckmann, Thomas	MGC Feldebachtal	313	H 3		
Feichtinger, Heinz	1. MSC Wesel				
Hau, Agni	1. Essener CGC Blau Gold				
Kummerhofs, Rebecca	1. Essener CGC Blau Gold				
Urbanski, Ricarda	1. Essener CGC Blau Gold	381	Jgd. 2		
Meyer, Monique	BGV Backumer Tal Herten	313	6		
Wiards, Beate	BGV Bergisch Land				
Kalippke, Bianca	CGC Grün-Gold Bad Hamm	403	Jgd. 3		
Preuß, Dorothea	CGC Grün-Gold Bad Hamm	342	4		
Schnickmann, Stefanie	CGC Grün-Gold Bad Hamm	339	9		
Sudhoff, Kirsten	CGC Grün-Gold Bad Hamm	333	1		
Unterleitner, Claudia	CGC Zillertal Bad Wörishofen	320	7		
Böse, Sarah	KSV Baitrum	361	Jgd. 5		
Faros, Melanie	KSV Baitrum	361	Jgd. 6		
Kleikemper, Anja	KSV Baitrum	341	2		
Müller, Lydmila	KSV Baitrum				
Tomkowitz, Stefanie	KSV Baitrum	347	Jgd. 1		
Willfroth, Melanie	KSV Baitrum				
Severloh, Jenifer	MC Möve Cuxhaven Sahlenburg				
Wamecke, Nicole	MC Möve Cuxhaven Sahlenburg				
Barke, Mario	1. Essener CGC Blau Gold	308	24		
Barke, Thomas	1. Essener CGC Blau Gold	293	18		
Lunau, Manuel	1. Essener CGC Blau Gold	294	20		
Raffler, Dustin	1. Essener CGC Blau Gold	319	28		
Urbanski, Karsten	1. Essener CGC Blau Gold				
Schöpfer, Marc	BGSV Kerpen				
Seidler, Frank	BGSV Kerpen				
Dochat, Tobias	BGV Bergisch Land	283	9		

Name	Verein	Schläge 2006	Platz 2006	Schläge 2011	Platz 2011
Fellmann, Thomas	BGV Bergisch Land	276	6		
Grapengeter, Gerno	BGV Bergisch Land	307	2		
Grzeski, Andreas	BGV Bergisch Land				
Wiards, Andreas	BGV Bergisch Land				
Wierum, Lutz	BGV Bergisch Land	280	7		
Glaser, Timo	CGC Blau-Gelb Grözingen	315	Sch 1		
Gregorszewski, Ralf	CGC Grün-Gold Bad Hamm				
Lohmann, Christian	CGC Grün-Gold Bad Hamm	314	Jgd. 1		
Müller, Marco	CGC Grün-Gold Bad Hamm				
Harkebusch, Fabian	CGC Grün-Gold Bad Hamm	319	Jgd. 2		
Südhoff, Frank	CGC Grün-Gold Bad Hamm	287	13		
Brandner, Michael	CGC Zillertal Bad Wörishofen	314	26		
Krautscheidt, Dennis	KSV Baltrum				
Müller, Martin	KSV Baltrum	288	16		
Seele, Jan	KSV Baltrum				
Tomkowitz, Mathias	KSV Baltrum				
Weber, Andreas	KSV Baltrum				
Weber, Dominik	KSV Baltrum	309	25		
Triepel, Sven	1. MGC Geisenkirchen				
Beltger, Marco	1. MSC Wesel				
Heine, Sebastian	1. MSC Wesel				
Kuntermann, Markus	1. MSC Wesel				
Rathjens, Oliver	1. MSC Wesel	272	4		
Scheikowski, Sven	1. MSC Wesel				

In den letzten beiden Spalten könnt Ihr die Ergebnisse und Platzierungen eintragen.

Für die Zeit zwischen den Runden.....

Eine holländische Familie geht einkaufen. Während sie im Sportgeschäft sind, nimmt sich der Sohn ein Deutschland T-Shirt und sagt zu seiner Schwester: "Ich habe mich entschieden, dass ich Deutschland-Fan werde und möchte dieses T-Shirt zum Geburtstag." Die große Schwester reagiert wütend und gibt ihm eine Ohrfeige: "Bist du bescheuert, geh und rede mit Mutter darüber." Also geht der kleine Junge mit dem Deutschland T-Shirt zur Mutter und sagt: "Ich habe mich entschieden, dass ich Deutschland-Fan werde und möchte dieses T-Shirt zum Geburtstag." Die Mutter reagiert entsetzt und gibt ihm zwei Ohrfeigen: "Hast du sie noch alle, geh und rede mit Vater darüber." So geht der Junge zum Vater und sagt: "Ich habe mich entschieden, dass ich Deutschland-Fan werde und möchte dieses T-Shirt zum Geburtstag." Der Vater dreht komplett durch und haut den Jungen an Ort und Stelle windelweich: "Kein Sohn von mir wird je in so einem T-Shirt herumlaufen!" Ungefähr eine halbe Stunde später sitzt die ganze Familie wieder im Auto und macht sich auf den Heimweg. Der Vater dreht sich zum Sohn um und sagt: "Sohn, ich hoffe du hast heute etwas gelernt." "Ja Vater, das habe ich." "Gut Sohn, und das wäre?" Der Sohn antwortet: "Ich bin erst seit einer Stunde Deutschland-Fan und schon finde ich die Holländer zum kotzen!"

3 Cobigolfer treffen eine Fee. Jeder von Ihnen bekommt einen Wunsch erfüllt. Der 1. wünscht sich 1000 Bälle. Der 2. wünscht sich 2000 Bälle. Der 3. wünscht sich nur mit den 30 Bällen die er hat spielen zu können.

Ein kleiner Mann sitzt traurig in der Kneipe, vor sich ein Bier.
Kommt ein richtiger Kerl, haut dem Kleinen auf die Schulter und trinkt dessen Bier aus.
Der Kleine fängt an zu weinen.
Der Große: "Nun hab' dich nicht so, du memmiges Weichei! Flennen wegen einem Bier!"
Der Kleine: "Na, dann pass mal auf. Heute früh hat mich meine Frau verlassen, Konto abgeräumt, Haus leer. Danach habe ich meinen Job verloren! Ich wollte nicht mehr leben. Legte ich mich auf's Gleis... Umleitung!
Wollte mich aufhängen... Strick gerissen!
Wollte mich erschießen ... Revolver klemmt!
Und nun kaufe ich vom letzten Geld ein Bier, kippe Gift rein und du säufst es mir weg!"

Was macht ein Schalke-Fan, nachdem Schalke Meister geworden ist?
Er macht die Playstation aus und geht schlafen!

Warum wird Borussia Mönchengladbach ab der kommenden Saison mit 0:0 geschrieben?
Sie brauchen jeden Punkt.

Warum fährt der Mannschaftsbus von Werder Bremen mit 200km/h auf der Autobahn?
Damit sie wenigstens in Flensburg punkten!

An der Grenze, ein Mann fährt mit dem Fahrrad vor, auf dem Gepäckträger einen Sack.

Zöllner: "Haben Sie etwas zu verzollen?"

Mann: "Nein."

Zöllner: "Und was haben sie in dem Sack?"

Mann: "Sand."

Bei der Kontrolle stellt sich heraus: tatsächlich Sand.

Eine ganze Woche lang kommt jeden Tag der Mann mit dem Fahrrad und dem Sack auf dem Gepäckträger. Am achten Tag wird's dem Zöllner doch verdächtig:

Zöllner: "Was haben sie in dem Sack?"

Mann: "Nur Sand."

Zöllner: "Hmm, mal sehen..."

Der Sand wird diesmal gesiebt - Ergebnis: nur Sand.

Der Mann kommt weiterhin jeden Tag zur Grenze. Zwei Wochen später wird es dem Grenzer zu bunt und er schickt den Sand ins Labor - Ergebnis: nur Sand.

Nach einem weiteren Monat der "Sandtransporte" hält es der Zöllner nicht mehr aus und fragt den Mann: "Also, ich gebe es Ihnen schriftlich, dass ich nichts verrate, aber sie schmuggeln doch etwas. Sagen sie mir bitte, was!"

Der Mann: "Fahrräder..."

Ein Chinese sitzt in einer deutschen Kneipe und bestellt sich ein Bier. Der Kellner bringt das Bestellte und stellt es auf einen Bierdeckel auf den Tisch.

Nach kurzer Zeit bestellt der Chinese wieder ein Bier. Der Kellner füllt das Glas erneut auf, will es vor den Gast stellen, aber der Bierdeckel ist weg.

Also legt er einen neuen unter's Bier. Nach einer Weile bestellt der Chinese sein drittes Bier. Wieder ist der Bierdeckel weg.

Murmelt der Kellner: "Dem bringe ich nicht schon wieder einen Bierdeckel."

Darauf der Chinese: "Wo ist Keks?"

Wie lange dauert ein Fußball-Spiel zwischen den Niederlanden und Kolumbien?
20 Sekunden. Die Kolumbianer schnupfen die "Linien" weg und die Holländer rauchen das Gras!

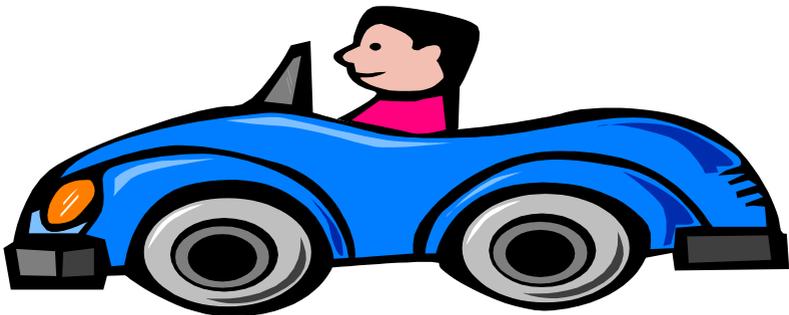
Wegbeschreibung zum Vereinsheim des HSC !!!!

Wer ein Navigationssystem hat kann einfach die Adresse des Vereinsheims angeben.
Diese lautet:

Am Südbad 9
59069 Hamm.

Wer kein Navigationssystem hat, kann sich an dieser
Wegbeschreibung orientieren:

Fahrt vom Golfplatz nach links auf die Ostentallee. An der Ampel biegt Ihr rechts ab in die Soester Strasse. Fahrt die Soester Strasse immer der Strasse nach. Nach ca. 3 Kilometern kommt auf der rechten Seite ein Mc Donald`s. Auch an dieser Kreuzung fahrt bitte geradeaus weiter. Nach 100 Metern kommt auf der linken Seite eine Einfahrt zum Südbad. Hier fahrt links rein. Auf dem Parkplatz könnt Ihr Euch einen Platz für Euer Auto suchen. Rechts von Euch befindet sich das Vereinsheim.



Unser Dank



Der CGC Grün-Gold Bad Hamm e.V. bedankt sich bei allen, die sich um die Durchführung und die Vorbereitung dieser Meisterschaften verdient gemacht haben.

Ebenso eingeschlossen sind alle Freunde und Geschäftsleute, die durch Ehrenpreise oder Geldspenden zum Gelingen dieser Meisterschaften beigetragen haben.

Wir wünschen allen Beteiligten eine schöne Woche in Bad Hamm und hoffen alle 2012 zur Deutschen Meisterschaft in Essen-Stoppenberg wieder zu sehen.

50 Jahre

CGC Grün-Gold Bad Hamm e.V.

